

## Sehr mild - Tagesgang der Lawinengefahr!



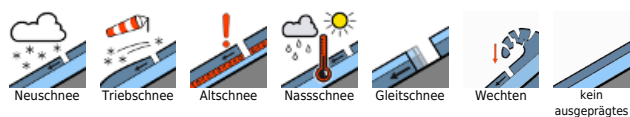
Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrngas, Haller Mauern, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Dachstein, Gosaukamm



Ennstaler Voralpen



### Lawinenprobleme

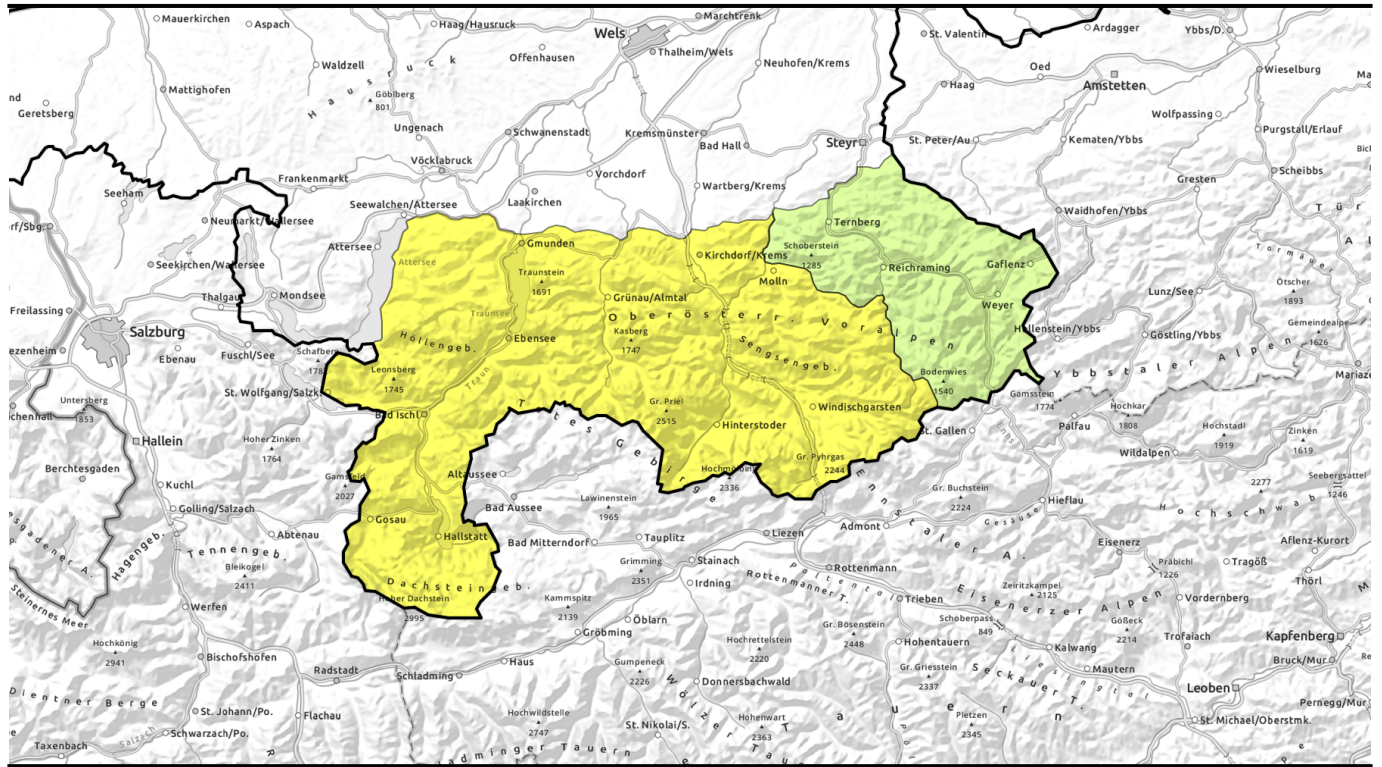


### Gefahrenstufen



### Exposition

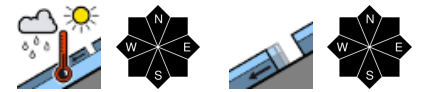




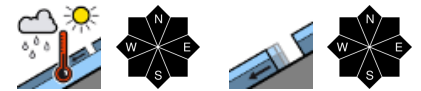
## Sehr mild - Tagesgang der Lawinengefahr!



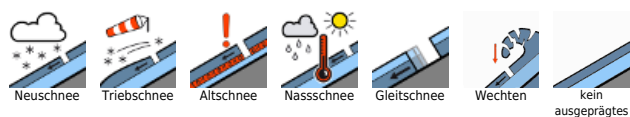
Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrngas, Haller Mauern, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Dachstein, Gosaukamm



Ennstaler Voralpen



### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



## Lawinenbericht für **Mittwoch, 22.02.2023, Vormittag**

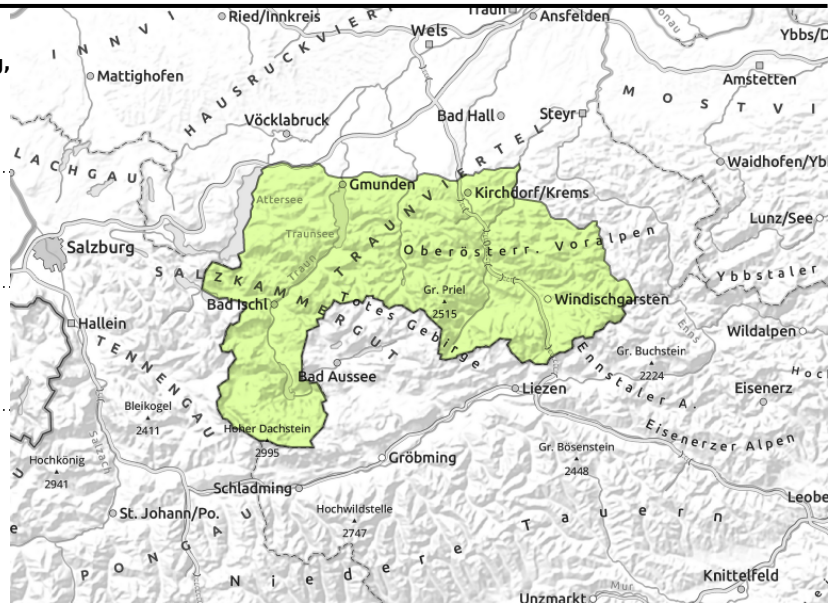
**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrngas, Haller Mauern, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Dachstein, Gosaukamm**



spontane Lawinenaktivität



Hänge mit Rissen meiden



### In der Früh geringe, dann mäßige Lawinengefahr!

Die Lawinengefahr wird in der Früh als gering eingestuft, steigt aber durch die milden Temperaturen und Sonnenschein wieder rasch auf mäßig. Aus noch nicht entladenen Steilhängen sind Nassschnee- und Gleitschneelawinen möglich. Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden. In den höheren Lagen sind kleinräumig ältere Tribschneeablagerungen vorhanden, die insbesondere bei großer Zusatzbelastung im Steilgelände auslösbar sind.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke kann sich über Nacht oberflächlich etwas festigen, ist je nach Höhe und Exposition verschieden dick, teils tragfähig verharscht, bis in mittlere Lagen im Inneren feucht. Mit der Einstrahlung und den milden Temperaturen verliert sie dann an Festigkeit. Der zuletzt gebildete Tribschnee in den Hochlagen bindet mit der teils harten, verharschten Altschneedecke ganz gut. Schattseitig können im Hochgebirge noch Schwachschichten vorhanden sein. In tiefen, sonnseitigen mittleren Lagen wird die Schneedecke weiter abgebaut bzw. wird es zunehmend aper.

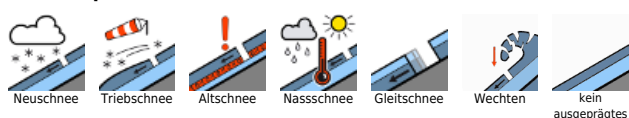
### Wetter

Am Mittwoch scheint oberhalb lokaler Nebelfelder von der Früh weg häufig die Sonne. Am Nachmittag dämpfen hohe Wolkenfelder den Sonnenschein immer mehr, die Sicht wird diffuser. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad. Am Donnerstag kommt die Sonne bei wechselnden Sichtverhältnissen nur ab und zu heraus, höhere Lagen stecken zeitweise in Wolken und Nebel. Am Nachmittag ist stellenweise etwas Niederschlag möglich, die Schneefallgrenze liegt dabei um 1600 m. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 3 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

### Tendenz

Wenig Sonne und kühler. Kaum mehr ein tageszeitlicher Anstieg bei der Lawinengefahr.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



## Lawinenbericht für **Mittwoch, 22.02.2023, Nachmittag**

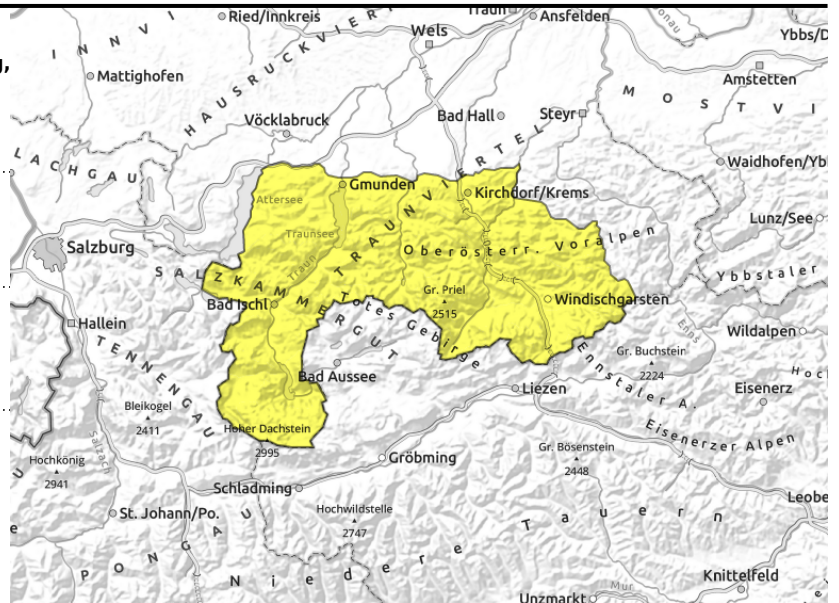
**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrngas, Haller Mauern, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Dachstein, Gosaukamm**



spontane Lawinenaktivität



Hänge mit Rissen meiden



### In der Früh geringe, dann mäßige Lawinengefahr!

Die Lawinengefahr wird in der Früh als gering eingestuft, steigt aber durch die milden Temperaturen und Sonnenschein wieder rasch auf mäßig. Aus noch nicht entladenen Steilhängen sind Nassschnee- und Gleitschneelawinen möglich. Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden. In den höheren Lagen sind kleinräumig ältere Tribschneeablagerungen vorhanden, die insbesondere bei großer Zusatzbelastung im Steilgelände auslösbar sind.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke kann sich über Nacht oberflächlich etwas festigen, ist je nach Höhe und Exposition verschieden dick, teils tragfähig verharscht, bis in mittlere Lagen im Inneren feucht. Mit der Einstrahlung und den milden Temperaturen verliert sie dann an Festigkeit. Der zuletzt gebildete Tribschnee in den Hochlagen bindet mit der teils harten, verharschten Altschneedecke ganz gut. Schattseitig können im Hochgebirge noch Schwachschichten vorhanden sein. In tiefen, sonnseitigen mittleren Lagen wird die Schneedecke weiter abgebaut bzw. wird es zunehmend aper.

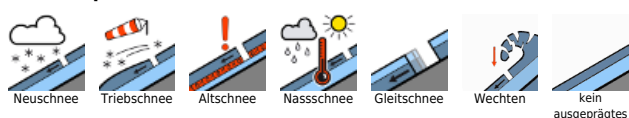
### Wetter

Am Mittwoch scheint oberhalb lokaler Nebelfelder von der Früh weg häufig die Sonne. Am Nachmittag dämpfen hohe Wolkenfelder den Sonnenschein immer mehr, die Sicht wird diffuser. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad. Am Donnerstag kommt die Sonne bei wechselnden Sichtverhältnissen nur ab und zu heraus, höhere Lagen stecken zeitweise in Wolken und Nebel. Am Nachmittag ist stellenweise etwas Niederschlag möglich, die Schneefallgrenze liegt dabei um 1600 m. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 3 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

### Tendenz

Wenig Sonne und kühler. Kaum mehr ein tageszeitlicher Anstieg bei der Lawinengefahr.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



# Lawinenbericht für **Mittwoch, 22.02.2023**

## Ennstaler Voralpen



einzelne spontan Lawinen



## Geringe Lawinengefahr - nur mehr wenig Schnee!

Geringe Lawinengefahr und nur mehr wenig Schnee. Je nach noch vorhandener Schneemenge sind einzelne Nassschnee- und auf vergrasten Steilhängen Gleitschneelawinen möglich.

### Schneedeckenaufbau

Nur mehr wenig Schnee, der nur in der Früh oberflächlich etwas gefestigt, ansonsten aber durchfeuchtet ist. Verbreitet ist es schon aper.

### Wetter

Am Mittwoch scheint oberhalb lokaler Nebelfelder von der Früh weg häufig die Sonne. Am Nachmittag dämpfen hohe Wolkenfelder den Sonnenschein immer mehr, die Sicht wird diffuser. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Am Donnerstag kommt die Sonne bei wechselnden Sichtverhältnissen nur ab und zu heraus, höhere Lagen stecken zeitweise in Wolken und Nebel. Am Nachmittag ist stellenweise etwas Niederschlag möglich, die Schneefallgrenze liegt dabei um 1600 m. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 3 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

### Tendenz

Nur mehr wenig Schnee.

### Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

kein ausgeprägtes

### Gefahrenstufen



1  
gering

2  
mäßig

3  
erheblich

4  
groß

5  
sehr groß

### Exposition

